

Gemeinsame Presseerklärung

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.

BKK Landesverband Mitte

IKK classic

KNAPPSCHAFT – Regionaldirektion Chemnitz

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) – Landesvertretung Sachsen

Zahntechnikerinnung Dresden-Leipzig und Mitteldeutsche Zahntechniker-Innung

Dresden, 18.01.2022

Preisverhandlungen erfolgreich abgeschlossen Neue Vergütung für zahntechnische Leistungen stärken Berufsfeld

Versicherte der gesetzlichen Krankenkassen in Sachsen können weiterhin darauf vertrauen, dass zahntechnische Leistungen in einer hohen Qualität erbracht werden. Denn mit den nun abgeschlossenen Preisverhandlungen wird die Beschäftigungssicherheit in diesem hoch spezialisierten Berufsbild gestärkt.

Gemeinsam mit den Zahntechnikerinnungen Dresden-Leipzig (ZTI) und Mitteldeutschland (MDZI) haben die Landesverbände der Krankenkassen und Ersatzkassen in Sachsen für das Jahr 2022 neue Preise für die zahntechnischen Leistungen vereinbart. Für Leistungen zur Herstellung und Reparatur von Zahnersatz haben sich die Partner auf eine Preisanpassung in Höhe von plus 3,03 Prozent geeinigt.

Damit wird der Entwicklung der Lohn- und Ausbildungskosten, der gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie der allgemeinen Kostensteigerungen Rechnung getragen. Neben der Beschäftigungssicherheit wird damit auch die Attraktivität der Ausbildung zum Zahntechniker und zur Zahntechnikerin gefördert.

Hohe regionale Qualität

Mit dem Abschluss wird sichergestellt, dass die vom behandelnden Zahnarzt bzw. von der behandelnden Zahnärztin in Auftrag gegebenen zahntechnischen Leistungen auch weiterhin vor Ort in Sachsen und in hoher Qualität erbracht werden können. Das trägt entscheidend zu dem Erfolg der Behandlung der Versicherten bei.

Auch im Fall von notwendigen Reparaturen bei Zahnersatz oder zahntechnischen Leistungen im Bereich der Kieferorthopädie sowie bei Gewährleistungsarbeiten ist dank kurzer Wege vor Ort für die Versicherten eine schnelle und fachlich versierte Hilfe möglich.

Attraktive Ausbildungsmöglichkeit

Das Berufsfeld des Zahntechnikers bzw. der Zahntechnikerin ist dank der Verbindung von Handwerk und High-Tech vielseitig und durch den hohen Grad der Spezialisierung auch zukunftsfest. Der erfolgreiche Preisabschluss sichert auch die Attraktivität des Ausbildungsberufes in Sachsen. Schulabgänger und Schulabgängerinnen, die vor der Wahl einer Ausbildung stehen, können sich bei Fragen an die Zahntechniker-Innungen wenden, entweder auf deren Homepages oder per Telefon unter 0351 2541123 und 030 393 50 36.

Federführend für die Veröffentlichung:

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen

Hannelore Strobel, Telefon: 0800 10590-11144, E-Mail: presse@olus.aok.de